



Karschau d. 30/12 06.

Sehr geehrter Herr Professor!

Die honorierten Ihrer Belange, sowie Ihre letzte Karte habe ich mit Dank erhalten. Ich habe ^{عزيتي} gelesen, den Abu Sindar sehr oft citirt, aus meinem Aufsatz ausgeschlossen, da er ein später muhammad. Geschichtschreiber zu sein scheint und die Angabe der Jew. En cycl. wohl auf einem Missverständnis beruht. Mein Aufsatz über die parig. egypt. ist bereits fertiggestellt und enthält etwa 2½ Druckbogen, aber wer weiß, wann er gedruckt wird. Itzkowski lässt nichts von sich hören. Das Harwanj. Jubelbuch verspricht ein interessantes Band zu werden.

Der Druck des „Ejra“ ist nötig fortgeschritten, freut mich sehr. Wenn es nicht meine Bemerkungen übersteigen wird, werde ich es gewiss in der Sitzung anzeigen, aber gerade mit dem philosophischen Zweig der jüd.=arab. Litteratur habe ich mich

sehr wenig beschäftigt. - In New York erscheint jetzt der Typograph des National-Intelligenzblattes, wohl der Vater des Jaxot & Co., Zeitgenosse des Mannes-
wides.

Das Heft von Dr. Gutmans habe ich seitdem erhalten und sofort meinem Verfasser ausführlich geantwortet. Meinen Erwartungen entspricht es leider nicht. Es ist zu halbarlich und zu wenig wissenschaftlich und zeigt demnach: 200 gegenüber nur einen äusseren Fortschritt. Man sollte in einem solchen Werk auch die Entwickelung der Sprache zeigen und dann auch auf die mittheilende Seite des Gegenstandes mehr hinweisen, vor allem auf die Sprachlehre. Dann ist auch die sprachwissenschaftliche Literatur in allzuweitem Masse herangezogen. Trotzdem verdient das vorliegende Heft des Verfassen Lob. Die 2000 erscheint nunmehr nicht, als ich gehe in diesen Tagen in der in Köln erscheinenden zionistischen Wochen-

schrift etwas (eine deutsche Ausgabe der Welt) einen Rückblick über die wissenschaftliche Literatur des Judentums im vergangenen Jahr, und da werde ich auch die Enzyklopädie Gutmans gebührend hervorheben. Auf Käufer in Russland und Polen ist allerdings bei der jetzigen Verhältnisse nicht zu rechnen. Es schwindet jeder Sinn für reelle Wissenschaft und alles beschäftigt sich mit Politik, abgesehen dass die heilige Judentum immer wird.

Vollens Schritte habe ich in einem kleinen Artikel hervorgehoben, der demnächst erscheinen wird.

Mit herzlichem Gruß auch an die Angehörigen von Ihrem ganz Ergebenster

Perrault